

Die Agonie des größten Zentrums für Erneuerbare Energien in Spanien

geschrieben von Klaus-eckart Puls | 16. März 2018

„Erneuerbare“ Energie wird überall subventioniert. Wenn sie nicht genügend effizient ist und die Kassen des Staates leer sind, wird abgebaut, wobei auch Mitarbeiter betroffen sind und in die Arbeitslosigkeit gelangen. Solches ist mit der thermosolaren Forschungseinrichtung PSA in Spanien passiert. Ein Bericht in der Zeitung „El País“ berichtet darüber, geht aber mehr auf die Probleme entlassener Mitarbeiter ein und sagt nichts zur Wirtschaftlichkeit des Vorganges aus. Man muss auch zwischen den Zeilen lesen.

=====

NYT bringt einen Kommentar und entlarvt versehentlich die Panikmache der arktischen Schmelze.

geschrieben von Andreas Demmig | 16. März 2018

CHRIS WHITE

Die New York Times berichtete am Samstag in einem (Meinungs-) Kommentar über die Auswirkungen des Klimawandels auf die Entdeckung der Nordwestpassage, die scheinbar im Widerspruch zu den Behauptungen steht, dass das arktische Eis mit katastrophalen Geschwindigkeiten schmilzt.

Die düstere, globale, grüne Diktatur von morgen

geschrieben von Chris Frey | 16. März 2018

Viv Forbes

Einführung des Übersetzers: In diesem Beitrag geht es nicht um Klima oder Energie, sondern darum, mit welcher Inbrunst die Grünen alles zerschlagen wollen, was unser Leben ausmacht. Es ist nicht klar, ob man alles, was der Autor hier schreibt, so ernst nehmen muss, aber die

Resignation, die daraus spricht, teile ich, und deswegen möchte ich die Übersetzung dieses Beitrags hier zur Diskussion stellen. – Chris Frey, Übersetzer

Bild, Diesel, manipulierte Daten und die Wut der Leser

geschrieben von Admin | 16. März 2018

von Holger Douglas

Zum nächsten Konflikt mit der DUH könnte es in Düsseldorf kommen, wo der neue CDU-Ministerpräsident Armin Laschet Dieselfahrverbote notfalls mit seinem Weisungsrecht verhindern will.

Weil´s dann stinkt, wenn´s verheimlicht wird...

geschrieben von Admin | 16. März 2018

Von Michael Limburg

Der rbb (Rundfunk Berlin Brandenburg) spielt sich gern als letzte moralische Instanz auf. Geht es um Umweltschutz, noch besser gar „Klimaschutz“, am Besten in Verbindung mit „Rechten“, dann gibt´s kein Halten mehr. Jeder journalistische Trick ist erlaubt um Abweichler als Dumpfbacken darzustellen. Wie so eine Reportage entsteht zeigt dieser Bericht.